

O süßer Jesu Christ, wer an dich recht gedenket

Chorpartitur

Des heiligen Bernhard Freudengesang

Heinrich Schütz

1585–1672

CANTUS. Jubilus S. Bernhardi.
1. Chorus.

Sopran
Instrument 1
(e1-f2)

Mezzosopran
Instrument 2
(a-d2)

Alt
Instrument 3
(g-a1)

Bariton
Instrument 4
(A-d1)

O sü-ßer Je-su Christ, wer an dich recht ge-den-ket, dem
I. Oh, Je-sus Christ my Lord, I beg Thee, do not leave me, for

O sü-ßer Je-su Christ, wer an dich recht ge-den-ket, dem
I. Oh, Je-sus Christ my Lord, I beg Thee, do not leave me, for

O sü-ßer Je-su Christ, wer an dich recht ge-den-ket, dem
I. Oh, Je-sus Christ my Lord, I beg Thee, do not leave me, for

O sü-ßer Je-su Christ, wer an dich recht ge-den-ke
I. Oh, Je-sus Christ my Lord, I beg Thee, do not leave

5

wird sein Her-ze bald mit Freud und Lust ge-trän-ket. Wer dich schon hat bei
then shall I have joy and plea-sure deep with-in me. If Thou art by my

wird sein Her-ze bald mit Freud und Lust ge-trän-ket. Wer dich schon
then shall I have joy and plea-sure deep with-in me. If Thou art

wird sein Her-ze bald mit Freud und Lust ge-trän-ket. Wer dich
then shall I have joy and plea-sure deep with-in me. If T

wird sein Her-ze bald mit Freud und Lust ge-trän-ket.
then shall I have joy and plea-sure deep with-in me.

schon hat bei
side, my soul shall

10

al-les Leid, da ü-ber-trifft
know no dearth; Thy com-fort do

al-les Leid, da ü-ber-trifft
know no dearth; Thy com-fort doth

al-les Leid,
know no dearth;

al-les Leid,
know no dearth;

al-le Sü-ßig-keit.
sweet-ness of this earth.

al-le Sü-ßig-keit.
sweet-ness of this earth.

al-le Sü-ßig-keit.
sweet-ness of this earth.

al-le Sü-ßig-keit.
sweet-ness of this earth.

dein Trost auch al-le Sü-ßig-keit.
th sur-pass all sweet-ness of this earth.

(15) 2. Chorus

Nichts
We

g' und Mund so lieb-lich sin-gen, nichts kann so an-ge-
aise with pray-er and with sing-ing; but they will not suf-

chen Zung' und Mund so lieb-lich sin-gen,
thee praise with pray-er and with sing-ing;

k: Men-schen Zung' und Mund so lieb-lich sin-gen,
ut give thee praise with pray-er and with sing-ing;

Nichts kann des Men-schen Zung' und Mund so lieb-lich sin-gen,
We can but give thee praise with pray-er and with sing-ing;

ut t. will no. af-

19

The musical score is written on four staves. The first three staves are vocal parts (Soprano, Alto, and Tenor/Bass), and the fourth staff is a basso continuo line. The music is in 4/4 time and G major. The lyrics are in German and English. The German lyrics are: 'nehm in un-sern Oh-ren klin-gen, nichts ist, das un-ser Sinn kann den-ken, fice; though all the world be ring-ing, nor can we fath-om joys, where-e'er our'. The English lyrics are: 'nehm in un-sern Oh-ren klin-gen, nichts ist, das un-ser Sinn kann den-ken, fice; though all the world be ring-ing, nor can we fath-om joys, where-e'er our'. The score includes a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C).

nehm in un-sern Oh-ren klin-gen, nichts ist, das un-ser Sinn kann den-ken,
fice; though all the world be ring-ing, nor can we fath-om joys, where-e'er our

nehm in un-sern Oh-ren klin-gen, nichts ist, das un-ser Sinn kann den-ken,
fice, though all the world be ring-ing, nor can we fath-om joys, where-e'er our

nehm in un-sern Oh-ren klin-gen, nichts ist, das un-ser Sinn kann den-ken,
fice, though all the world be ring-ing, nor can we fath-om joys, where-e'er our

nehm in un-sern Oh-ren klin-gen, nichts ist, das un-ser Sinn kann den-ken,
fice, though all the world be ring-ing, nor can we fath-om joys, where-e'er our

23

ob es schon sehr köst-lich ist, als dich, o Je - su, Got -
mind may run, that great - er are than Thou, oh Je - su, God's

ob es schon sehr köst - lich ist, als dich, o Je -
mind may run, that great - er are than Thou, oh Je -

ob es schon sehr köst-lich ist, als dich, o Je
mind may run, that great - er are than Thou, oh

ob es schon sehr köst-lich ist, als dich
mind may run, that great - er are than T

Sohn.
Son.

Sohn.
Son.

Carus-Verlag

(28) 1. Chorus

Du bist die Hoffnung des, der sich umkehrt, du bist frei-ge-big
Thou art the hope of him who turns Thy boun-ty ev-er

Du bist die Hoffnung des, der sich umkehrt, du bist frei-ge-big
Thou art the hope of him who turns Thy boun-ty ev-er

Du bist die Hoffnun-ge, der sich umkehrt, du bist frei-ge-big
Thou art the hope of him who turns Thy boun-ty ev-er

Du bist die Hoffnun-ge, der sich umkehrt, du bist frei-ge-big
Thou art the hope of him who turns Thy boun-ty ev-er

32

Ausgabequalität gegenüber Original

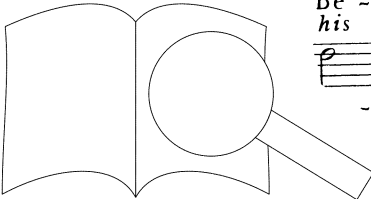
ne - geh - ret, du bist barmher - zig dem, der dich sucht mit Be -
mor - row. Who - ev - er seeks Thine aid, finds mer - cy for his

was be - geh - ret, du bist barmher - zig
as on the mor - row. Who - ev - er seeks Thine

von dir was be - geh - ret, du bist barmher - zig
- day as on the mor - row. Who - ev - er seeks Thine

dem, der von dir was be - geh - ret, du bist barmher - zig
lasts, to - day as on the mor - row. Who - ev - er seeks Thine aid, finds mer - cy for his

Be - his



gier, und wer dich findt, der findt das höch-ste Gut in dir.
 plea; who - ev - er finds Thee finds a treas - ure great in Thee.

gier, und wer dich findt, der findt das höch - ste Gut in dir.
 plea; who - ev - er finds Thee finds a treas - ure great in Thee.

gier, und wer dich findt, der findt das höch-ste Gut in dir.
 plea; who - ev - er finds Thee finds a treas - ure great in Thee.

gier, und wer dich findt, der findt das höch-ste Gut in dir.
 plea; who - ev - er finds Thee finds a treas - ure great in Thee.

(41) 2. Chorus

O Je - su, sü - ßer Held, du sü - ße Freud' und Won-ne des Her-zens, o
 Oh Je - su, he - ro mine, Thou sweetest joy and pleas-ure, Thou rad-iant su

O Je - su, sü - ßer Held, du sü - ße Freud' und Won-ne des Her-z-
 Oh Je - su, he - ro mine, Thou sweetest joy and pleas-ure, Thou rad-

O Je - su, sü - ßer Held, du sü - ße Freud' und Won-ne d' des
 Oh Je - su, he - ro mine, Thou sweetest joy and pleas-ure, T' an, my fount of

O Je - su, sü - ßer Held, du sü - ße Freud' und Won-ne du Brunn' des
 Oh Je - su, he - ro mine, Thou sweetest joy and pleas-ure, an, my fount of

Le - bens, o du Son - ne de: is sitzt: nichts ist denn
 life, my heart's great treas - ure: me earth in deep ob -

Le - bens, o du Son - ne a in - stern sitzt: nichts ist denn
 life, my heart's great treas - ure: we on this earth in deep ob -

Le - bens, o du o r im Fin - stern sitzt: nichts ist denn
 life, my heart's great treas - ure: an - der on this earth in deep ob -

Le - bens, o des, der im Fin - stern sitzt: nichts ist denn
 life, my heart's great treas - ure: we wan - der on this earth in deep ob -

du mir wünsch und was mir mag er - freu - lich sein.
 scur but for one light: the light that comes from thee.

as ich mir wünsch und was mir mag er -
 and seek but for one light: the light that

ein, was ich mir wünsch und was mir mag er - fr
 y and seek but for one light: the light that co

du al - lein, was ich mir wünsch und was mir mag er - fr
 scur - it - y and seek but for one light: the light that comes from thee.

seinem Geist da - ne - ben. Wir wol-len, Va - ter, dich und Je-sum und den Geist hier
 be our con - sol - a - tion. God Fa-ther, Christ His Son, the Ho-ly Ghost we praise in

seinem Geist da - ne - ben. Wir wol-len, Va - ter, dich und Je-sum und den Geist hier
 be our con - sol - a - tion. God Fa-ther, Christ His Son, the Ho-ly Ghost we praise in

sei - nem Geist da - ne - ben. Wir wol-len, Va - ter, dich und Je-sum und den Geist hier
 be our con - sol - a - tion. God Fa-ther, Christ His Son, the Ho-ly Ghost we praise in

seinem Geist da - ne - ben. Wir wol-len, Va - ter, dich und Je-sum und den Geist hier
 be our con - sol - a - tion. God Fa-ther, Christ His Son, the Ho-ly Ghost we praise in

lo-ben immer-dar und e - wig al - ler-meist, meist. A - - men, A -
 hea-ven and on earth un-til the end of days, days.

lo-ben immer-dar und e - wig al - ler - meist, meist. A - - - -
 hea-ven and on earth un-til the end of days, days.

lo-ben immer-dar und e - wig al - ler - meist, meist. A - -
 hea-ven and on earth un-til the end of days, days.

lo-ben immer-dar und e - wig al - ler - meist, meist. A - - - - men.
 hea-ven and on earth un-til the end of days, days.

II.

Ich suchte dich des Nachts im Bette, wo du pflegest
 zu ruhen, wo du dich in meinem Herzen legest,
 das wohl verschlossen ist. Da will ich für und für
 mit Liebe suchen dich, bis du dich zeigst mir.

Maria kommt sehr früh zum Grabe, dich zu suchen,
 da noch der Sonnen Glanz nicht ist herfürgebrochen.
 So früh such ich dich auch; mein Herze blickt dich an,
 obgleich das Auge dich jetzt nicht beschauen kann.

Die Stätte, da du bist, will ich mit Tränen netzen,
 ich will in Demut mich zu deinen Füßen setzen
 und seufzen fort und fort, ergreifen will ich dich
 mit meines Glaubens Hand, du wirst erha' mich.

O Jesu, Wunderheld, du starker Über-
 des Satans und der Welt, du Trost
 du höchste Süßigkeit, die jederm
 die alles in der Welt, was bitr

Ach bleibe du bei uns mit
 treib aus die Finsternis
 durch deines Lichtes
 so wird die Welt

III.

Die Wahr-heit ist eine Kerze,
 wenn d' sie in mein Herze.
 Die F-estheit ist ein Dunst,
 es' ist die Brunst.

Wer dich nicht kann auch nichts erwecken
 in der Liebe schmecken;
 taur-lich ist mir lieber jederzeit,
 a-ber ich kann, hier in der Sterblichkeit.

Die L-iebe dich am Kreuzpfahl angeschlagen
 und dein Blut ausgezapft: dadurch bin ich vertragen
 mit Gott, daß ich Gott kann in seiner Herrlichkeit
 anschauen ewiglich, von aller Angst befreit.

Ihr alle, die ihr den Namen,
 ach leidet in der Welt, erkennen;
 ach, die ihr Fle-isch ganz entzündet
 in der Liebe, bis ihr in findet.

du bist der Hauptquell aller Gnaden,
 das Heil für allen Schaden,
 mag sein; aus dir fließt alles her,
 ann, du volles Freudenmeer.

Ich pfinde doch die Menge deiner Liebe,
 o Jesu Christ. So oft ich mich betrübe,
 an zu mir, so laß mich spüren deine Kraft,
 durch wird alle Not und Trübsal abgeschafft.

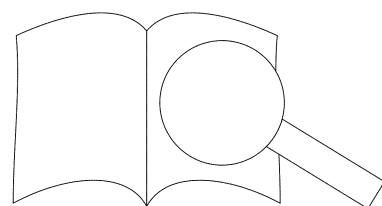
Kann ich nicht, wie ich soll, nach Würden dich erheben,
 will ich doch schweigen nicht, solange in mir das Leben
 und noch ein Atem ist; die Liebe macht mich kühn
 zu deinem Ruhm, der ich in dir recht fröhlich bin.

Dein liebeich Herz allein mit seinen süßen Gaben
 kann mein Gemüt in Not am allerbesten laben,
 es macht mich satt und bringt doch keinen Überdruß;
 je mehr ich essen kann, je mehr ich hungern muß.

Wer dich geschmecket hat, der kann sich nicht erfüllen
 mit deiner Süßigkeit, der kann den Durst nicht stillen,
 wer einmal trinkt von dir. Nur die begehren dein,
 die, Jesu, gegen dich in Liebe stehen.

Wer sich, o Jesu, setzt, v
 die Ströme deiner Lieb,
 daß er sich trunken trin
 was man für Süßigkeit
 V.

O du, der Engel Zier, z
 du süßester Gesang und
 du bist mir Honigseim i
 das Herz erquickest du mein als der Genuß Trank.



Viel tausendmal wünsch ich nach dir, du hast vernommen
mein Seufzen ohne Zahl, wann willst und wirst du kommen
und mich erfreuen recht, du meine Freud und Lust;
wann sättigst du mich, du beste Speis und Kost?

Die Lieb zu dir und mir, so stets und immer währet,
macht mich für Liebe krank, ich werde ganz verzehret,
wo mir mein Arzt nicht kommt, du süßer Jesu Christ,
komm doch, komm doch, der du die Frucht des Lebens bist.

Du höchste Süßigkeit, du Wollust meines Herzens,
du unbegreiflich Gut, du Stiller aller Schmerzen,
ach komm, umfah mich mit deiner Lieb und Huld,
die mir weit lieber ist denn alles Gut und Gold.

Nichts ist so gut, nichts ist so nützlich mir und allen,
dann, Jesu, lieben dich und dir allein gefallen,
ja suchen nichts als dich. Ich will absterben mir,
nur daß ich leben mög in dir und dienen dir.

VI.

O süßer Jesu Christ, mehr süß als alle Süße,
du meiner Seelen Kost, merk auf, wie ich vergieße
die Tränen Tag und Nacht; dieselben suchen dich
und mein Gemüt in mir schreit nach dir inniglich.

Ich sei auch wo ich sei, so stehet mein Verlangen
nach Jesu immerdar. Wann ihn mein Herz umfassen
und bei sich haben wird, wie fröhlich werd ich sein;
und so er bleibt in mir, bleibt auch der Himmel mein.

Da will ich ihn aus Lieb an meine Brust andrücken
und er mich wiederum; da will er mich erquicken
durch manchen süßen Kuß. Glückselig ist das Band,
das mich mit ihm verknüpft, doch kurz ist der Bestand

hier in der kurzen Zeit. Dort werden wir beisammen
verbleiben ewiglich, da werden sich die Flammen
der Lieb je mehr und mehr erhitzen, keine Zeit
wird mich ihm und ihn mir entziehen in Ewigkeit.

Wohlan, was ich gesucht, das hab ich glücklich funden,
was ich begehrt, ist hier und mit mir g'nau verbunden;
ich bin von Liebe matt und doch auch stark darbei,
mein Herz ist voller Brunst, nach dir ich ruf und schrei
VII.

Wer also dich mit Lieb in seinem Herzen trägt.
o Jesu, liebstes Lieb, wie dich zu tragen pflegt
dies mein verliebtes Herz, da kann nichts überal
die Liebe löschen aus, sie bleibt fest als ein Mahl.

Ja, diese Liebesbrunst kann nichts,
die wunderschöne Kraft läßt sich nicht
sie schmeckt erfreulich dem, der
und glücklich seinen Trank

Dies ist die Lieb und Gabe, die mir das Herz im Le.
die Mark und Be.
was in mir ist,

O selig und nicht, das Feuer, das beweisen,
daß die Liebe fühlt,
dein, auch in Angst gekühlt.

Wie ein Blum, entsprossen
Liebe, ganz umflossen
sei Lob, Ehr und Reich
dich, dir ist kein König gleich!

Komm, du König, komm! Hoch über alle Götter,
du großer Ehr und mehr denn ander Väter,
o komm und brich herfür mit deinem hellen Schein,
wir haben längst gewart' und warten täglich dein.

Dein warten wir, der du bist schöner als die Sonne,
wann sie durch ihren Glanz der Welt gibt Licht und Wonne,
der du bist lieblicher, denn man den Balsam acht',
süß über alles, was sonst alles süße macht.

Dein köstlicher Geschmack kann meiner Seel erteilen
Gesundheit, dein Geruch kann mein Gewissen heilen.
Wann mein Gemüte sich befindet ganz verschmacht'
und denkt an dich, sind ihm die Kräfte wiederbracht.

In dir erlustigt sich mein Herz und alle Sinnen,
wann mir für Angstbarkeit will aller Trost zerrinnen.
Die Liebe wird in dir in höchsten Grad gestellt,
o du, mein Ruhm, o du, du Heiland aller Welt!

Mein Liebster, der du sitzt zu *deines* Vaters Rechten,
ach komm doch wiederum und hilf uns, deinen Knechten!
Führ uns hinauf zu dir, der du durch deine Hand
den Feind erleget hast und unsre Not gewandt.

IX.

Ich will dir folgen nach, wo du mir hin wirst
den Weg mit deinem Gang: mit dir will ich
das Schloß der Seligkeit. Ich bin dein Feind
nichts scheidet dich und mich, o aller

Auf, auf, macht euch bereit, auf
ihr Bürger jener Welt, hier ist
des Satans. Gehet ihm entgegen
Der König sei begrüßt,

Du König groß vor der du dem Teufel
und schenkest wer Gnade
zu
und Zier!

Du Bräutigam, der uns leuchtet
ins Innere, der uns befeuchtet
mit dem Leben, der uns aus dem Schatten
der Freude führt!

Alle Stimmen klingen
; die Auserwählten singen
dann du erfreuest alle Welt,
gen uns zufrieden hast gestellt.

ist mein Fürst des Friedens, er regieret
Fried und Ruh, im Friede, welchen spüret
des gläubig Herz, im Friede, den die Schrift
g'nugsam rühmen kann, der alles übertrifft,

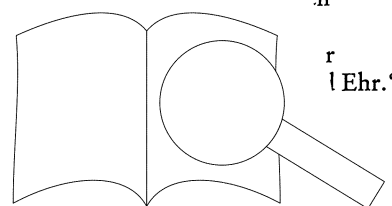
dahin mein Herze denkt, darauf sich alle Sinnen,
und was mehr in mir ist, nicht g'nugsam freuen können.
Ach, daß ich doch nur bald an diesen Friedensort
eingehen sollt: ach, wie wollt ich so willig fort!

Mein liebster Jesus ist zum Vater wieder kommen
in seiner Himmelfahrt und hat da eingenommen
das Reich der Herrlichkeit. Mein Herze weicht von mir,
es läuft ihm eilends nach, es sucht ihn mit Begier.

Wohlauf, ich will ihn itzt mit Lobgesang erheben
und stündlich rufen an, bis daß er mir wird geben,
was er mir hat verdient durch seines Kreuzes Pein;
alsdenn werd ich bei ihm und mit ihm fröhlich sein

und mit dem Himmel
zu singen immerdar
„Das Lamm hochwü.
Kraft, Weisheit, Reicht
Beschluß

Nun sei dem Vater
dem sei zugleich die
Wir wollen, Vater,
hier loben immerdar
Amen.



II.

At night upon my bed I sought thee, where thou usest
To rest there; for in my enclosed cold heart thou choosest
To make thy presence known, and so eternally
I seek thee out with love, till thou appear'st to me.

Blest Mary early came most sorrowfully seeking
Before the light of day had even started breaking.
Thus early seek I thee: my heart is fixed on thee,
Although my eye as yet sees thee imperfectly.

The place where thou art found I'd wash in tears before thee,
And humbly at thy feet would worship and adore thee,
And ever long for thee; I would hold fast to thee
Ev'n with the hand of faith, for thou upholdest me.

O Jesu, wonderful, thou conqueror overweening
Of Satan and the world, thou hope to all the sinning,
And highest blessedness, thou good all men desire,
Who ev'ry bitter thing canst sweeten evermore,

O tarry now with us, with all thy faith and kindness!
Drive out the darkness from us; lighten thou our blindness,
And through thy shining light make all things fair and bright;
So shall the world and we be with thee in delight.

III.

Thy truth illumines me like a bright lamp before me
When thou, O light of lights, within my heart dost cheer me;
The folly of the world is as an idle show,
For in me evermore the love of thee shall glow.

O, nothing is so sweet, and nothing can occasion
Such blessedness for me, as knowing thine affection;
For many thousand times more dear it is to me
Than I can ever say, in this mortality.

Thy love it was that brought thee to thy cross and passion,
To shed thy blood for men; from it comes my relation
With God, that I may see him in his majesty,
Eternally in honor, from all fear set free.

All you that call yourselves sons of our God the Father,
Now also learn to know Lord Jesus Christ, the Saviour.
O seek him ardently; be more and more inspired
With love from him, until you find what you desired.

Thou, thou, O Jesu, art the source and spring of grace
The hope of all desire, healing for all diseases,
However great they be; from thee all blessing flows
That can make men rejoice, thou plenteous source of joy.

IV.

Let me now know and feel the fullness
O blessed Jesu Christ; when I know
Then come to me, and let me feel
Through which all need and

I cannot worthily exalt thee,
But I shall not be still
There breathes one
To honor thee, in

Thy loving
Can comfort
Thou
The

Who, O Lord, who sits by them and knows
The spring of all thy love, and who indeed enjoys them, [them]
Becoming drunk on them, he, he can tell to me
What sweetness one partakes of, who can live in thee.

Who, O Lord, who sits by them and knows
The spring of all thy love, and who indeed enjoys them, [them]
Becoming drunk on them, he, he can tell to me
What sweetness one partakes of, who can live in thee.

V.

O thou, the angel's crown, chosen the world's salvation,
The sweetest song and sweetest sound in my possession,
Thou art as honey to my taste. If I am sick,
My heart thou dost refresh more than the gods' own drink.

How many thousand times I wish for thee; thou hearest
My countless sighs; when comest thou, O when appearest
Thou now to comfort me, O thou my joy and good;
When satisfi'st thou me, thou my soul's only food?

The love I bear to thee so constantly consumes me
That I am sick of love; indeed, it overcomes me,
Until thou, Jesu Christ, dost come to bring relief;
Come now, come now, O thou who art the crown of life.

Thou highest blessedness, O thou my heart's desiring,
Thou most mysterious good, thou healer of all sorrowing,
O come, encircle me with all thy love and grace,
Which is more dear to me than any earthly prize.

Naught is so good, naught for all men is such a
As, Jesu, loving thee, striving to give thee peace
And seeking only thee. I give thee all my
Only that I may live in thee and serve

VI.

O sweetest Jesu Christ, more sweet
Thou manna of my soul, behold
I weep both day and night:
And all that is in me cries

Wherever I may be,
Shall always be for
I press him to my heart
And, when I

Then in
And I
Ar
Th

Where shall we be together
And love each for the other
And be kindled and grow bright; for time
Here, in the eternal home.

Which I sought, in gladness I have found it;
And, I firmly to myself have bound it;
Overcome with love, I still have been made strong;
My heart is full of love; for thee I cry and long.

VII.

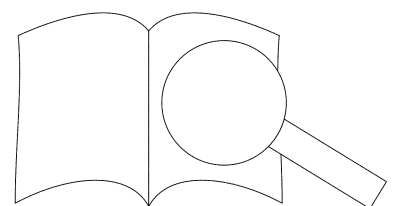
Who therefore in his heart with tender passion bears thee,
O Jesu, dearest love, and who in fact adores thee
Like this fond heart of mine, for him no change at all
Extinguishes his love; it is as strong as steel.

Yes, this great passion is eternal conflagration;
Its marvelous sweet power admits of no division;
Its taste brings joy to him who gladly drinks it up
And joyfully commingles it with his own cup.

This is the love and grace that are come down from heaven
That have possessed my soul and all that I am given,
That penetrate my bones, that light up all in me,
That can refresh my spirit and

O blessed and yet more
The fire of all this love;
Because he loves the Lord
With love he is made ho

O thou, the Virgin's Son
Sprung from a kingly stem
With sweetness, now to
Now and for evermore, O



Psalmen Davids, op. 2 (1619) SWV 22–47

Der Herr sprach zu meinem Herren (Ps 110) SWV 22 (G/E)	
2 Fav: SATB/SATB, [Cap: SSATB, 5 Instr, Bc]	20.022
Warum toben die Heiden (Ps 2) SWV 23 (G/E)	
2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr, Bc]	20.023
Ach Herr, straf mich nicht in deinem Zorn (Ps 6) SWV 24 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.024
Aus der Tiefe ruf ich, Herr, zu dir (Ps 130) SWV 25 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.025
Ich freu mich des, das mir geredt ist (Ps 122) SWV 26 (G/E)	
2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SSMsB/SSMsB, 8 Instr, Bc]	20.026
Herr, unser Herrscher (Ps 8) SWV 27 (G/E)	
2 Fav: SSAT/ATBarB, [Cap: SSATB, Bc]	20.027
Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen (Ps 1)	
SWV 28 (G/E) / SMsABar/ATTB, [8 Instr, Bc]	20.028
Wie lieblich sind deine Wohnungen (Ps 84) SWV 29 (G/E)	
SSAB/TTBB, [8 Instr, Bc]	20.029
Wohl dem, der den Herren fürchtet (Ps 128) SWV 30 (G/E)	
SSAT/ATBarB, [8 Instr, Bc]	20.030
Ich hebe meine Augen auf (Ps 121) SWV 31 (G/E)	
Fav: SATB, Cap: SATB, [Cap: SATB, 8 Instr], Bc	20.031
Danket dem Herren (Ps 136) SWV 32 (G/E)	
2 Fav: SSMsT/ATTB, [2 Cap: SATB/SSMsT, 8 Instr], Bc	20.032
Der Herr ist mein Hirt (Ps 23) SWV 33 (G/E)	
Fav: SMsAT, Cap: SATB, [Cap: SMsAT, 8 Instr], Bc	20.033
Ich danke dem Herren von ganzem Herzen (Ps 111) SWV 34	
(G/E) / 2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SMsAB/SMsAB, Bc]	20.034
Singet dem Herrn ein neues Lied (Ps 98) SWV 35 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.035
Jauchzet dem Herren (Ps 100) SWV 36 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.036
An den Wassern zu Babel saßen wir (Ps 137) SWV 37 (G/E)	
SATB/SATB, [8 Instr, Bc]	20.037
Alleluja! Lobet den Herren in seinem Heiligtum (Ps 150) (G)	
2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: SSAB/SATB, 8 Instr], Bc	20.038
Lobe den Herren, meine Seele (Ps 103,2–4) SWV 39 (G)	
Fav: SATB, 2 Cap: SATB/SATB, [8 Instr], Bc	20.039
Ist nicht Ephraim mein teurer Sohn SWV 40 (G)	
2 Fav: Ctto (S)+Ctto (Ms)+Ctto (Trb+[A])+Ctto (L)	20.040
A+Trb ([T])+Trb ([B])+Trb ([B]),	
[2 Cap: SATB/SATB, 8 Instr, Bc]	
Nun lob, mein Seel, den Herren (Kar)	
2 Fav: SATB/SATB, [2 Cap: 2 V]	20.041
4 Ctto+Trb, Bc]	
Die mit Tränen säen (Ps 125) SWV 42 (G)	
SATBarB/SATBarB, [F]	20.042
Nicht uns, Herr, sondern dich (Ps 124) SWV 43 (G)	
2 Ctto (SS)+Ct	20.043
A+Trb (A)+T	
Danket dem H (Ps 136) SWV 44 (G/E)	
(S+3 Trb),	20.044
Cap: SATB,	
W (Ps 128) SWV 44 (G/E)	
Cap: SATB,	20.044
ich verlassen SWV 46 (G/E)	
2 C	20.045
ap: istr)/SATB (4 Instr)], Bc	20.046
erren, alle Welt SWV 47 (G/E)	
2 Zk o 2S)+AT+Fg (B)/ST/	
S+ ,+Vga (A)+Vga (T)+Vga (B),	20.047
[Cap: SSATB (5 Instr)], Bc	

Der 119. Psalm (Schwanengesang) SWV 482–492

11 Motetten, im Anhang: Psalm 100 (SWV 493) und Deutsches Magnificat (SWV 494) / SATB/SATB, [8 Inst], Bc	
rekonstr. von Werner Breig (SSA 18)	20.918
praktische Ausgabe	20.918/03
- Jauchzet dem Herren, alle Welt (Ps 100)	
SWV 493 (G/E) / SATB/SATB, [8 Inst], Bc	20.493
- Meine Seele erhebt den Herren (Dt. Magnificat)	
SWV 494 (G/E) / SATB/SATB, [8 Inst], Bc	20.494

Einzelne überlieferte Werke (Auswahl) /**Works handed down separately (A selection)**

Cantate Domino canticum novum	
(Bearb. einer Motette von Giov. Gabrieli) SWV 463 (L/G)	
SA+2 Instr (2 Instr+TB)/	
S+3 Instr (Instr+ATB), Bc	20.603
Da pacem, Domine, in diebus nostris SWV 464 (G/E)	
SSATB/SATB, [5 Vga, Bc]	20.492/10
Der Gott Abrahams SWV Anh. 3 (G/F)	
Fav: ATB, Obligat-Instrumentchor	
[Cap: SATB], Bc	20.464
Domine Deus, Deus virtutum	
2 Fav: 2 VI+ATB/SS+[3	20.468
[Cap: SATB, 4 Instr]	
Ehre sei dem Vater	20.468
SATB/SATB, [F]	
Es erhub sich	20.468
4 Chöre	20.468
Ich bin	20.468
S	20.468
SWV 468 (L/G)	
Instrumentchor: 2 VI+3 Trb,	20.468
SWV 471 (L/G)	
2 VI+3 Vga (3 Va)+	20.471
[Cap: SSAATB], Bc	
SWV 449 (G/E)	
[2 Cap: SSATB/4 Trb], 2 Ctto (2 VI), Bc	20.449
erzählen die Ehre Gottes (Ps 19) SWV 455 (G/E)	
SSATB, [6 Instr], [Cap: SSATB, 6 Instr], Bc	20.455
mini est terra (Ps 24) SWV 476 (L/G)	
2 Fav: SATB/ SATB, [8 Instr], 2 Obligat-	20.476
Instrumentalchöre: 3 Ctto+5 Fg/2 VI+4 Trb,	
[3 Cap: SATB/SATB/ SSATB], Bc	20.704
Stehe auf, meine Freundin SWV Anh. 4 (G/E)	
SSAT/ATTB, [Bc]	20.469
Surrexit pastor bonus SWV 469 (G)	
Fav: SSATB, Obligat-Instrumentchor: 2 VI+3 Trb,	20.019
[2 Cap: SATB], Bc	
Vasto Mar (aus: Ital. Madrigale) SWV 19 (I),	
SATB/SATB	20.475
Veni Sancte Spiritus SWV 475 (L/G)	
4 Chöre: SS+Fg/2 Ctto (VI)+ B/ Trb+TT+2 Trb/	
VI (Ctto)+FI (Ctto o Ms)+A	20.482
Wohl denen, die ohne Tar	
SATB/SATB, [8 Instr],	

() = Alternativbesetzung,
SSA: Stuttgarter Schütz-Al.

